

Umsetzungsvorschlag

Thema:	Artenvielfalt
Schularten/Schulstufen:	AHS, MS, BMS
Materialübersicht:	Arbeitsblatt „Artenvielfalt allgemein“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wiese“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wald“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt Stadt“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt – Grübelfragen“ Arbeitsblatt „Artenvielfalt fördern“ Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“
Umfang:	2 UE (à 50 Minuten)
Fachgebiete:	Biologie und Umweltkunde, Humanökologie, Umweltmanagement, Ernährung und Haushalt
 Erwarteter Kompetenzerwerb:	Die Lernenden <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben den Begriff Artenvielfalt. • erwerben einen Überblick über die Artenvielfalt Österreichs. • lernen die Hauptursachen für den Rückgang der Artenvielfalt kennen. • zeigen mögliche Auswirkungen des Rückgangs der Artenvielfalt auf. • leiten einfache Möglichkeiten zur Förderung der Artenvielfalt im persönlichen Umfeld ab. • ordnen die verschiedenen Lebensräume in der Wiese, im Wald und in der Stadt fachgerecht zu.
 Vorbereitungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter ausdrucken • Tier- und Pflanzengruppen notieren und für die „Galerie der Artenvielfalt“ (Arbeitsblatt „Artenvielfalt allgemein“) vorbereiten • A3 Bögen und Stifte für die „Galerie der Artenvielfalt“ • Pinnadeln / Klebeband zum Aufhängen der Plakate • Wollknäuel für das „Netz des Lebens“ (siehe Umsetzungsvorschlag unten) • Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“ vorbereiten
Videos: 	Hintergrundbericht: https://www.landschaftleben.at/hintergruende/artenvielfalt  Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“: https://www.youtube.com/watch?v=OLsXvtJtNww 

Zeit in Min.	Stundenverlauf Phasen Lehrstoff Inhalt	Methode Materialien Medieneinsatz	Sozial- form
10 Min.	<p>K: Kontakt/Einstieg/Kernidee:</p> <p>Heutiges Thema: Artenvielfalt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriff aufschreiben oder auf Folie zeigen - Arbeitsblatt austeilen <p>Wer hat den Begriff Artenvielfalt schon einmal gehört?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzes Brainstorming zur Artenvielfalt - Welche Begriffe fallen den Schülerinnen und Schülern dazu ein? - An der Tafel/am Whiteboard notieren - Die Schülerinnen und Schüler notieren die Begriffe am Arbeitsblatt <p>Was bedeutet Vielfalt? Was sind Arten?</p> <p>Bild mit monotoner und vielfältiger Landschaft – Was finden die Schülerinnen und Schüler schöner und warum? Welche Landschaft ist eher artenarm, welche artenreich und warum?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optional: mit Folien ergänzen <p>Gemeinsam eine Definition für Artenvielfalt finden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Schülerinnen und Schüler notieren die Definition am Arbeitsblatt 	<ul style="list-style-type: none"> - Tafel/Whiteboard/ppt-Folie - Kreide/Stift - Arbeitsblatt „Artenvielfalt allgemein“ 	Plenum

<p>5 Min.</p>	<p>I: Information</p> <p>Artenvielfalt in Österreich sichtbar machen – Galerie der Artenvielfalt</p> <p>Plakate zu Artenvielfalt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Schülerinnen und Schüler gestalten in Kleingruppen Plakate zu unterschiedlichen Tier- oder Pflanzenarten Österreichs. Mögliche Gruppen: Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien inkl. Fische, Gliederfüßer inkl. Weichtiere (Insekten, Tausendfüßer, Spinnen- und Krebstiere, Schnecken, Muscheln), Pflanzen inkl. Pilze und Flechten 	<p>Am Arbeitsblatt weiterarbeiten (Aufgabenstellung steht auch am AB)</p>	<p>Plenum</p>
	<p>O: Organisation</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Büchern oder im Internet verschiedene Arten zu ihrer Gruppe recherchieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu jeder Gruppe sollen die Schülerinnen und Schüler Rollen im Ökosystem recherchieren - Wichtig: Die Schülerinnen und Schüler sollen nur Arten aus Österreich recherchieren und für ihre Gruppe möglichst unterschiedliche Arten skizzieren - Die Fragen auf dem Arbeitsblatt: Was ändert sich, wenn es dieses Lebewesen plötzlich nicht mehr gibt? Wer oder was wäre vom Verschwinden dieses Lebewesens betroffen? Sollte beantwortet werden und auch am Plakat festgehalten werden. 	<p>In Kleingruppen aufteilen</p> <p>Plakate (A3 Bögen) + Stifte austeilen</p>	<p>Plenum Kleingruppen</p>
<p>15 Min.</p>	<p>S: Selbständiges Arbeiten 1</p>	<p>Die Gruppen gestalten das Plakat und wählen eine Gruppensprecherin oder einen Gruppensprecher.</p>	<p>Kleingruppe</p>

	Die SuS bearbeiten diesen Arbeitsauftrag		
10 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 2</p> <p>Jede Gruppe präsentiert ihr Plakat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welche Art gefällt ihnen besonders gut und warum? - Beantwortung der Fragen - Plakate werden in der Klasse aufgehängt - bilden eine große Galerie der Artenvielfalt 	Die Gruppen stellen ihre Galerie der Artenvielfalt der Klasse vor.	Kleingruppe / Plenum
5 Min.	<p>S: Selbständiges Arbeiten 3</p> <p>Als Abschluss dieser Einheit sollten die Schülerinnen und Schüler den Lückentext am Arbeitsblatt alleine lösen.</p>	Lückentext am Arbeitsblatt	Einzelarbeit
5 Min.	<p>K: Kontrolle</p> <p>Der Lückentext wird gemeinsam kontrolliert.</p>	Die Schülerinnen und Schüler lesen der Reihe nach die Sätze vor und es wird mitkontrolliert, ob die richtigen Wörter eingesetzt wurden.	Plenum
Ende 1. UE			
10 Min.	<p>K: Kontakt/Einstieg/Kernidee:</p> <p>Das Netz des Lebens</p> <p>Um wieder in das Thema einzusteigen kommt nun der Wollknäuel in Einsatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stehkreis bilden – Wollknäuel wird zwischen den Schülerinnen und Schülern hin- und hergeworfen, bis alle einen Wollfaden in der Hand halten und ein Netz gebildet wurde 	Aktive und anschauliche Gruppenübung zum Thema Artenvielfalt	Plenum

	<ul style="list-style-type: none"> - Jede Schülerin und jeder Schüler repräsentiert eine Tier- oder Pflanzenart (möglicherweise diese Art, welche in der Vorstunde Thema war) - Erklärung: Das Ökosystem ist wie dieses Netz – alles ist verbunden - Was passiert, wenn wir ein paar der Arten verschwinden lassen? Die Schülerinnen und Schüler sollen nach und nach die Wolle loslassen – das Netz wird dadurch immer löchriger und instabiler, bis es am Ende gar kein Netz mehr gibt - Die Lehrperson fasst am Ende nochmal zusammen - Artenvielfalt ist wichtig, damit das Netz stabil bleibt 		
	<p>I und O: Informieren und Organisieren</p> <p>Die Arbeitsblätter zu den verschiedenen Lebensräumen können nun wie folgt bearbeitet werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich einen Lebensraum aussuchen, und jeder Lebensraum wird im Anschluss vorgestellt, somit hat jeder Schüler und jede Schülerin zu jedem Lebensraum das Wichtigste gehört. 2. Die Lehrperson sucht sich den ihrer Meinung nach relevantesten Lebensraum für die ganze Klasse aus. 3. Es werden alle drei Lebensräume mit allen Schülern und Schülerinnen durchgemacht. 	<p>Die Arbeitsblätter oder das Arbeitsblatt (je nachdem für welche Möglichkeit entschieden wurde) werden ausgeteilt und die Schülerinnen und Schüler sollen in Partnerarbeit die Lebensräume Arbeitsblätter durcharbeiten.</p>	<p>Plenum</p>
<p>10 Min.</p>	<p>S: Selbständiges Arbeiten</p>	<p>Je nach Stundenverlauf werden die Arbeitsblätter zu den verschiedenen Lebensräumen in Partnerarbeit durchgearbeitet.</p>	<p>Partnerarbeit</p>

	Die Arbeitsblätter zu den Lebensräumen werden ausgearbeitet.	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wiese“ - Arbeitsblatt „Artenvielfalt Wald“ - Arbeitsblatt „Artenvielfalt Stadt“ 	
5-10 Min.	K: Kontrolle Die Arbeitsblätter werden im Plenum korrigiert und durchbesprochen.	Im Plenum werden die ausgearbeiteten Punkte besprochen und richtig gestellt.	Plenum
5 Min.	O: Organisation Das Arbeitsblatt „Artenvielfalt Grübelfragen“ sollte nun ausgearbeitet werden. Dazu sollten sich die Schülerinnen und Schüler zuerst in Grübelgruppen über die ersten zwei Fragen Gedanken machen und ihre Antworten und Ansichten notieren. Währenddessen bereitet die Lehrperson den Podcast #60 „Auf der Alm mit Sissy“ ab Minute 25 vor. Dann wird der Podcast ab dort abgespielt und die Grübelgruppe beantwortet im Anschluss die Frage zum Podcast.	Grübelgruppen werden gebildet und das Arbeitsblatt „Artenvielfalt Grübelfragen“ wird ausgeteilt.	Plenum, Grübelgruppen bilden
10 Min.	S: Selbstständiges Arbeiten	Arbeitsblatt „Artenvielfalt Grübelfragen“ wird in Grübelgruppen beantwortet.	Grübelgruppe
5 Min.	K: Kontrolle und Abschluss Die Grübelfragen werden im Plenum noch einmal besprochen und diskutiert. Um das Thema Artenvielfalt zu beenden, darf jede Schülerin und jeder Schüler sich Gedanken dazu machen, wie man die Artenvielfalt erhalten und fördern kann.	Die Grübelgruppen stellen ihre Antworten vor und sie werden in der Klasse diskutiert. Arbeitsblatt „Artenvielfalt fördern“ Wenn es sich zeitlich nicht mehr ausgeht, dann als Hausaufgabe zum Nachdenken.	Plenum